

Ausbildung & Zukunft

## Anmeldung

Institut für Pflege und Soziales gGmbH



Ausbildung & Zukunft

## Nutzen Sie Ihre Chance

Institut für Pflege und Soziales gGmbH



Institut für Pflege und Soziales gGmbH  
Korporatives Mitglied der AWO

### Pflege braucht Profis – Wir bilden Sie aus

#### Wir beraten Sie gerne!

Vereinbaren Sie einfach ein unverbindliches Beratungsgespräch oder bewerben Sie sich direkt bei unserem Fachseminar für Familienpflege

#### Bitten senden Sie uns dafür folgende Unterlagen:

- Bewerbungsanschreiben
- Lebenslauf mit Foto
- Letztes Zeugnis der allgemeinbildenden Schule (beglaubigte Kopie)
- Zeugnisse und Bescheinigungen über bisherige Tätigkeiten / Praktika
- Zeugnisse von Berufsabschlüssen



Institut für Pflege und Soziales gGmbH  
Korporatives Mitglied der AWO

### Pflege braucht Profis – Wir bilden Sie aus

#### Institut für Pflege und Soziales gGmbH

#### Fachseminare für Familienpflege im Kreis Heinsberg

Siemensstraße 7 | 52525 Heinsberg  
Tel.: 02452 18275-8

#### Weitere Angebote:

#### Fachseminare für Altenpflege im Kreis Heinsberg

Klosterberg 5 | 41836 Hückelhoven  
Tel.: 02462 20327-92

#### Fachseminar für Altenpflege in der StädteRegion Aachen

Talbotstraße 25 | 52068 Aachen  
Tel.: 0241 93299190

#### Fachseminar für Altenpflege im Rhein-Erft-Kreis

Zeiss-Straße 1 | 50126 Bergheim  
Tel.: 02271 76702-3

Am Standort Heinsberg werden zudem Weiterbildungskurse für Fachkräfte angeboten.



ViSdP: Andreas Wagner | AWO Kreisverband Heinsberg e.V.  
Siemensstraße 7 | 52525 Heinsberg | Design: braindinx GmbH  
Bildnachweis: © AWO Bundesverband e.V. Bilddatenbank, © Fotolia,  
© dglimages, stokkete - Adobe Stock



Ausbildung & Zukunft

## Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Familienpfleger\*in

Institut für Pflege und Soziales gGmbH



www.ipsawo.de



Institut für Pflege und Soziales gGmbH  
Korporatives Mitglied der AWO



## Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Familienpfleger\*in

Der Beruf der Familienpflegerin / des Familienpflegers ermöglicht eine breite Fachkompetenz. Neben den Bereichen Hauswirtschaft, Ernährung und Haushaltsführung gehört die Säuglings-, Kranken- und Altenpflege zu ihren Kernkompetenzen. Darüber hinaus lernen Sie die professionelle pädagogische und psychologische Begleitung von Menschen in besonderen Lebenslagen, sowie die Betreuung und Unterstützung in sozialen Angelegenheiten.

Aufgrund des Fachkräftemangels im Sozialen und in der Pflege ergeben sich viele Möglichkeiten nach der Ausbildung eine Stelle anzutreten.

Dank des umfänglichen Wissens, das Ihnen vermittelt wird, gibt es nicht nur breit gefächerte Einsatzmöglichkeiten nach der Ausbildung, sondern Sie lernen auch fürs Leben.

Neben Exkursionen, die an aktuellen Themen orientiert sind, bieten wir Projektarbeit an, um insbesondere das Lernen durch eigene Erfahrung zu ermöglichen, aber auch um das fächerübergreifende Lernen und Denken zu erweitern. Die Kombination von Theorie-Praxisblöcken ermöglicht Ihnen gelerntes Wissen sofort in der Praxis auszuprobieren und fördert so die Verinnerlichung der behandelten Thematiken.

Während Ihrer Ausbildung beraten und begleiten wir Sie individuell und unterstützen auch bei Schwierigkeiten.

**Der nächste Familienpflegekurs startet wieder am 1. September in Heinsberg.**

**Bewerben Sie sich jetzt!**

## Inhalt / Themen der Ausbildung

- Hauswirtschaft
- Pädagogik und Psychologie
- Säuglings-, Kranken- und Altenpflege
- Soziales und Rechtliches

## Ausbildungsdauer

Vollzeit: 3 Jahre

2 Jahre schulische Ausbildung mit 1800 Theoriestunden und 1500 Praxisstunden

+ 1 Jahr Anerkennungsjahr in einer Einrichtung

### Nach Abschluss:

Staatliche Anerkennung durch die Bezirksregierung Köln



## Lehrgangskosten

Die Kosten für die Familienpflegeausbildung trägt das Land Nordrhein-Westfalen.

Da wir nach AZAV zertifiziert sind, ist je nach Anspruchsvoraussetzung eine Förderung durch die Agentur für Arbeit oder über Bafög möglich.

## Zulassungsvoraussetzung

- Vollendung des 17. Lebensjahres und Hauptschulabschluss oder ein vergleichbarer Bildungsstand oder
- Vollendung des 17. Lebensjahres und eine abgeschlossene Ausbildung sowie eine mindestens einjährige Tätigkeit im hauswirtschaftlichen, pflegerischen oder pädagogischen Bereich oder
- die Vollendung des 25. Lebensjahres und eine mindestens sechsjährige Führung eines Mehrpersonenhaushaltes oder
- eine mindestens sechsjährige Führung eines Mehrpersonenhaushaltes und eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Familienhelfer/in

## Mögliche Arbeitsfelder nach Beendigung der Ausbildung

- Einrichtungen für Menschen mit psychischem, geistigen oder körperlichen Handicaps
- Unterstützung von Familien in ihrem häuslichen Umfeld
- Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
- Integrationshilfe
- Als Pflegehelfer\*in in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen